

# Evang<sup>in</sup>gelisch bersheim



Herbst 2017

*„Der Glaube bringt den Menschen zu Gott,  
die Liebe bringt ihn zu den Menschen.“*

*Martin Luther*



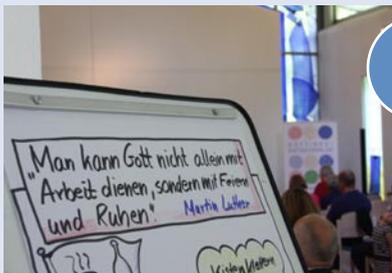
**Impressionen vom  
Gemeindefest 2017**

**Kinderkreativtage: Gestalten mit  
Regionalem**

**Es luthert sehr im  
Reformationsjahr**

**Eingeladen: vielfältige Veran-  
staltungen und Angebote**





Das Gemeindefest 2017 stand ganz im Zeichen der Reformation und Luthers

**Ein Wort ..... 3**

**Evangelisch**

Bericht aus dem Kirchenvorstand ..... 4  
 Freud und Leid ..... 5  
 Unsere neuen Konfis 2018 ..... 5  
 Menschen der Reformation ..... 6  
 Es luthert ..... 7

**Erlebt**

Auf Luthers Spuren – das war das Gemeindefest 2017 ..... 8  
 Schiffstour zu Kultur und Geschichte des Mittelrheintals ..... 10

**Echt junge Seiten**

Kinderkreativtage 2017 ..... 11

**Eingeladen**

Filmmittwoch, Männer-Sachen ..... 12  
 Orgelkonzert mit Iris und Carsten Lenz ..... 13  
 Gesprächszeit, Literaturkreis ..... 14  
 Basar für Jungsachen, Frauengesprächskreis ..... 15  
 Ausstellung „Magie der Schrift“ ..... 16

**Entdecken (Gottesdienste) ..... 17**

**Engagiert (Kontakte) ..... 18**

**En bloc (Regelmäßige Termine) ..... 19**

**Impressum**

**Herausgeber:**

Kirchenvorstand der Ev. Kirchengemeinde Mainz-Ebersheim  
 Senefelderstr. 16, 55129 Mainz-Ebersheim  
 Tel.: 95 82 87; E-Mail: kg.mainz-ebersheim@web.de  
 www.ekg-ebersheim.de

**Redaktion:**

Dirk Schaar 75 41 03  
 dirkikki@aol.com  
 Pfr. Klaus Wallrabenstein 95 91 81  
 Ralph Zimmermann 7 66 73 37

**V.i.s.d.P.:**

Klaus Wallrabenstein

**Layout:**

Dirk Schaar

**Titelbild:**

Dirk Schaar

**Druck:**

Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen

**Auflage:**

1000

Die in diesem Gemeindebrief veröffentlichten Beiträge mit Namensangabe stellen die Meinung des jeweiligen Autors dar.

**Spendenkonto der Ev. Kirchengemeinde Mainz-Ebersheim – auch für Orgelspenden:**

IBAN: DE67 5519 0000 0225 3000 29  
 BIC: MVBMD55XXX14

Der Verkündigungselge wurde gestaltet von Tobias Kammerer (1999) und ausgeführt von Glasstudio Derix, Taunusstein

**Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief „Weihnachten 2017“: 31.10.2017**

# Feiern Sie mit!

Liebe Ebersheimer und Ebersheimerinnen,

das Reformationsjubiläum geht nun auf die Zielgerade. Nach einer Lutherdekade, (10 Themenjahre zur Vorbereitung), nach einem Reformationssommer in Wittenberg mit der Weltausstellung Reformation und vielen Veranstaltungen folgt nun der eigentliche Gedenktag, der 31. Oktober 2017. Es wird erinnert an Luthers Veröffentlichung der 95 Thesen gegen den Ablasshandel und was daraus erwuchs: die evangelische Kirche.

Viele Luthergedenkstätten und -denkmäler im ganzen Land wurden renoviert. Es gab eine Revision der Lutherbibel, die „Luther 2017“, die bis zum 31.10. noch als kostenlose App aufs Handy geladen werden kann, aber natürlich auch gedruckt vorliegt.

Der Reformationstag wurde (leider nur 2017) zum nationalen Feiertag und so wollen wir an diesem Tag im Gottesdienst der Ereignisse gedenken und darüber nachdenken, was unsere Reaktion darauf ist.

Um 10.30 Uhr findet der Gottesdienst für beide Gemeinden in Zornheim statt. Die Vorbereitungen laufen. Wir freuen uns auf Sie! Damit geht der Tag aber nicht zu Ende: Zwischen 12 und 15 Uhr lädt das Ev. Dekanat Mainz an die Luthertafel vor das Staatstheater (bei schlechtem Wetter im Foyer des Theaters) unter dem Motto **„ISS, WAS GAR IST, RED', WAS WAHR IST.“** Zum 500-jährigen Reformationsjubiläum sind alle eingeladen an Luthers großer Tafel in der Mainzer Innenstadt Platz zu nehmen.

Die Altmünsterkirche plant von 15 bis 16 Uhr



ein „Public Viewing“ des zentralen Gottesdienstes in Wittenberg. Die Christuskirche bietet ein Reformationskonzert, die Lutherkirche ein Musical „Mönch Martin“ usw. Lassen Sie sich doch einfach anstecken und inspirieren und feiern Sie mit.

Wir werden mit den Feierlichkeiten noch lange nicht am Ende sein – die Veröffentlichung der Thesen ist ja nur der Auftakt: in den nächsten Jahren jähren sich viele wichtige Ereignisse zum 500. Mal. Als Beispiel sei nur der Reichstags zu Worms 1521 genannt.

Durch das Jubiläum begegnete mir dieser Tage ein schönes Lutherzitat. Luther schätzte die Rebsorte Malvasier und den daraus gewonnen Wein und so nutzte er ihn für ein sehr anschauliches Wort, das den gütigen Gott veranschaulicht: **„Gott steht nicht mit dem Knüppel hinter Dir, sondern mit einem Glas Malvasier vor Dir“**

Feiern Sie das Jubiläum mit!

Ihr Pfarrer Klaus Wallrabenstein

# Zeit für ein Danke

## Ein Bericht aus dem Kirchenvorstand

Das Gemeindefest ist vorbei und es war neben den vielen anderen Aktionen rund um, in und mit unserer Gemeinde einfach ein schönes Miteinander und eine gute Möglichkeit, sich mit anderen Gemeindemitgliedern zu treffen. Es gab natürlich getreu dem Festmotto viele schöne Aktionen rund um Luther, egal ob eine Lutherrose gebastelt oder fleißig beim Quiz geraten wurde.

Nach einem Fest ist es aber auch an der Zeit, Danke zu sagen. Danke an Wolfgang Thiel, unseren Chorleiter, den wir im Festgottesdienst in den Ruhestand veranschiedet haben. Danke an das Vorbereitungsteam, besonders Anne Saloga und Catja Dandl, für die vielen tollen Ideen, die Vorbereitung, das ganze Kleingewurschtel und die vielen schönen Details. Danke an die Konfis, die toll geholfen haben und egal wo, voll im Einsatz und immer zu Stelle waren, wenn ihre Hilfe benötigt wurde. Danke an die vielen Auf- und Abbauer, ohne die wir bestimmt nicht so schnell und reibunlos fertig geworden wären.

## Kirchenvorstand



Danke an Herbert Braunbeck für das Ausleihen der Bänke und Stühle und Danke an die freiwillige Feuerwehr – das Kistenklettern ist immer wieder ein Highlight. Danke an alle, die bei den Kinderaktionen mitgeholfen haben, diese haben das Fest sehr bereichert.

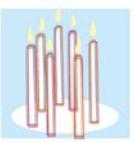
Auch an Erntedank wollen wir Jemanden für unsere Gemeinde wichtigen Danke sagen, kommen Sie doch zu unerem Familiengottesdienst und lassen sich überraschen.

*Anne Schaar*  
Vorsitzende des Kirchenvorstandes

**Gott** spricht: Ich will dem  
**Durstigen** geben von der Quelle  
des lebendigen **Wassers** umsonst.

JAHRESLOSUNG  
2018

OFFENBARUNG 21,6

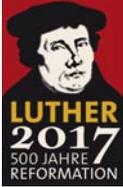


**Bitte haben Sie Verständnis, dass wir in der Online-Version die Kasualien aus Datenschutzgründen nicht aufführen. Diese finden Sie aber jederzeit gerne in der gedruckten Version, die Sie im Gemeindebüro zu den Bürozeiten (siehe Seite 18) und vor und nach den Gottesdiensten erhalten.**



### **Unsere neuen Konfis 2018:**

v.l.: Makrus Herold, Finn Schaar, Felix Baumann, Elena Lieb, Viola Dzaferovic, Milana Gondorf und Fabienne Falduzzi (es fehlt: Finn Kröger)



# Menschen der Reformation...

Philipp Melanchthon gilt neben Martin Luther als der wichtigste deutsche Reformator. Er wurde am 16. Februar 1497 als Philipp Schwarzherdt in Bretten geboren. Gerade 21-jährig wurde Melanchthon von Friedrich dem Weisen an die noch junge Wittenberger Universität berufen. Als er 1523 Rektor wurde, begann er die erforderlichen Reformen umzusetzen. Im Laufe der Jahre wurde er für Luther zu einem engen Vertrauten in der Reformation. Gemeinsam verfassten sie unzählige reformatorische Schriften, Schul- und Gottesdienstordnungen und arbeiteten an der Bibelübersetzung. In Augsburg

## Philipp Melanchthon



schrieb er die wichtigste protestantische Bekenntnisschrift, die Confessio Augustana. Nach Luthers Tod 1546 fiel Melanchthon die führende

Stellung unter den Wittenberger Reformatoren zu. Im Laufe seines Lebens gründete Melanchthon viele Schulen und Universitäten, verfasste unzählige Schriften und stand mit Gelehrten in ganz Europa in Kontakt. Wie kaum ein anderer beeinflusste er das Bildungswesen des 16. Jahrhunderts. Zu Recht ging er als „Praeceptor Germaniae“, als „Lehrer Deutschlands“

in die Geschichte ein.

Katharina von Bora wurde am 29. Januar 1499 als Tochter eines verarmten sächsischen Adligen in Lippendorf geboren. Bereits mit sechs Jahren kam sie an die Klosterschule der Benediktinerinnen in Brehna. Seit 1509 lebte sie im Zisterzienserinnenkloster Marienthron in Nimbschen. Angespornt von den Schriften der Reformatoren, verließ sie 1523 das Kloster und lebte in Wittenberg im Hause des Malers Lucas Cranach. Nachdem sie den Antrag des Wittenberger Professors Caspar Glatz selbstbewusst abgelehnt hatte, heiratete Katharina am 13. Juni 1525 Martin Luther. Das Ehepaar bezog nach der Hochzeit das ehemalige Schwarze Kloster in Wittenberg. Sie lebten dort mit ihren sechs Kindern, Verwandten, Studenten, Gästen und Angestellten. Katharina war eine geschäftstüchtige

## Katharina von Bora



Frau und trug wesentlich zum Wohlstand der Familie bei. Sie verwaltete neben dem großen Haushalt ein Bauerngut, betrieb ein Brauhaus und pachtete einen Elbarm für die Fischzucht. Als starke Persönlichkeit war Katharina für Luther nicht nur Ehefrau, sondern auch einer

seiner wichtigsten Partner. Luther setzte Katharina in seinem Testament als Alleinerbin und Vormund für die Kinder ein. Dieser letzte Wille widersprach damaligem Recht, nach welchem ein Vormund für die überlebende Ehefrau bestellt werden musste. Das Testament wurde angefochten und wichtige Einnahmequellen gingen der Familie verloren. Katharina

von Bora starb am 20. Dezember 1552 an den Folgen eines Unfalles und wurde in der Torgauer Marienkirche begraben.

# Es luthert...



Martin Luther ist für mich ein mutiger Zweifler, ein wortgewaltiger Intellektueller. Er war ein sehr freier Mensch. Das ist ja auch sein Thema: die Freiheit des Christenmenschen. Für sie hat er in einer Zeit geworben, die sehr von Zwängen, Macht und Angstmacherei gekennzeichnet war.

**Gundula Gause**  
Moderatorin



## Bundesweiter Feiertag

Im Jahr 2017 jährt sich zum 500. Mal Martin Luthers Thesenanschlag an die Tür der Schlosskirche zu Wittenberg. Aufgrund dieses Jubiläums sprach sich die Ministerpräsidentenkonferenz im Dezember 2012 dafür aus, den Reformationstag 2017 bundesweit als gesetzlichen Feiertag zu begehen. Nach und nach stimmten die einzelnen Landtage über diesen Vorschlag ab. Zur Freude der Arbeitnehmer willigten alle Länder ein, sodass im Kalender 2017 nun ein zusätzlicher, bundesweiter Feiertag verzeichnet ist.



### Hätten Sie gewusst,...

...dass der Preußenkönig Friedrich Wilhelm III. den Talar nach Luthers Vorbild entwarf und damit einem Irrtum aufsaß? Friedrich Wilhelm III. war der Auffassung, mit dem von ihm seinerzeit entworfenen Talar die legitime liturgische Kleidung der Reformationszeit wiederherzustellen. Als Vorlage dienten ihm Abbildungen von Luther und anderen Reformatoren, die diese in der talarähnlichen schwarzen Schaubie zeigten. Laut dem Theologen und Autor Walter Lotz prüfte er diese Bilder weder auf ihre historische Echtheit, noch fragte er danach, ob die Reformatoren die schwarzen Gewänder auch im restlichen Gottesdienst, nicht nur bei der Predigt (und im Alltag) trugen.

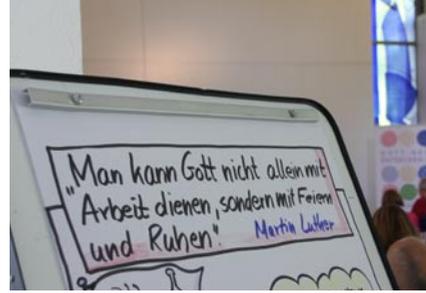


Ich mag Luther, weil er für die Unterprivilegierten und Ausgeschlossenen gekämpft hat. Ihn wieder in unser Bewusstsein zu rufen, passt gerade jetzt sehr gut in unsere Zeit, in der wir viel darüber diskutieren, ob wir Menschen Zuflucht bieten oder sie ausschließen sollten.

**Jürgen Klopp**  
Fußballtrainer

# Auf Luthers Spuren

## Das war das Gemeindefest 2017



**S**onntag, 3. September 2017: die Straßen in Ebersheim sind weitgehend gesperrt und schon den ganzen Vormittag kommt im Minutentakt ein ganzer Schwarm von Radfahrern vorbeigerast. Die Leute auf den Gehwegen jubeln den kämpfenden Sportlern zu und sind begeistert bei der Sache.

Ortswechsel: In der Evangelischen Kirche Mainz-Ebersheim laufen die letzten Vorbereitungen, denn in wenigen Minuten, um 14:00 Uhr beginnt hier der Gottesdienst zum Auftakt des Gemeindefestes 2017. Und wie könnte es in diesem Jahr anders sein: Es steht ganz im Zeichen des Reformators

Martin Luther – schließlich befinden wir uns aktuell auf dem Höhepunkt der Lutherdekade. So ist auch der Gottesdienst geprägt vom Motto: „Man kann Gott nicht allein mit Arbeit dienen, sondern auch mit Feiern und Ruhen“. Gefeierte wurde also zunächst der Gottesdienst, in dem die Anwesenden u.a. erraten sollten, welche Zitate von Martin Luther stammen und welche nicht. Viele Weggefährten Luthers waren dabei, aber auch Sprüche, die den ein oder anderen auf die falsche Fährte lockten.

Gefeierte wurde anschließend auch weiter. Bei Kaffee und Kuchen und bei kühlen





Getränken kamen die Besucher miteinander ins Gespräch und durften der „Stubbemusik“ lauschen. Die Kinder konnten sich an der Hauptattraktion „Kistenklettern“ versuchen und so manchen Wasserkasten auf den anderen stellen – bis es laut krachte und die Helfer der Freiwilligen Feuerwehr Ebersheim sie sanft wieder zum Boden abseilten. Aber es gab noch mehr: Basteln von Lutherrosen, ein Lutherquiz, Filmvorführungen und ein Kinderrallye durch die Ebersheimer Felder.

Die Stimmung war gut, das Wetter spielte mit und ein reger Austausch sorgte für ein rundum gelungenes Gemeindefest 2017. Und noch viel wichtiger: Obwohl parallel das Ebersheimer Radrennen stattfand, oder vielleicht gerade deshalb, ging das Konzept auf und es kamen deutlich mehr Besucher zu uns, als in den vergangenen Jahren. So fiel dann auch nach der Abendandacht das Fazit bei allen Beteiligten positiv aus: Eben ein Tag, an dem zwar die fleißigen Helfer arbeiten durften, aber auch mit viel Feiern und Ruhe – immer auf den Spuren Martin Luthers.



An dieser Stelle möchte sich der Festausschuss ganz herzlich bei den vielen Helfern bedanken, ohne die ein solches Fest nicht möglich gewesen wäre – besonders der Feuerwehr Ebersheim. Jeder möge es uns verzeihen, wenn wir hier nicht jeden Einzelnen aufzählen können. Herzlichen Dank für die Unterstützung!





## Welterbe für alle

### Schiffstour zu Kultur und Geschichte des Mittelrheintals

**A**m 20.8.2017 fuhren rund 320 Menschen mit Bussen und der Bahn nach Bingen, um dort die MS RheinStar zu besteigen. Wer vorbeikam, staunte nicht schlecht, denn es waren Menschen aller Altersklassen und aus vielerlei Ländern zusammengekommen. Der Großteil kam aus dem Landkreis Mainz-Bingen, viele aber auch aus Mainz, Wiesbaden und Ludwigshafen. Auch Mainz-Ebersheim war mit 25 Teilnehmern vertreten. Die meisten kamen als Geflüchtete nach Deutschland. Obwohl sie schon einige Jahre hier leben, war das Rheintal ihnen unbekannt. Deshalb hat der Verein „Auxilium Mummerum e.V.“ einen Tagesausflug nach St. Goar mit einer Besichtigung der Burg Rheinfels durchgeführt. Hierbei sollte die Vermittlung von Kultur und Geschichte im Vordergrund stehen. Nach einer umfangreichen Vorbereitung konnten viele Sponsoren, wie z. B. das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (begründet durch den Beschluss des Deutschen Bundestages), die Lotto-Stiftung Rheinland-Pfalz, der Landkreis Mainz-Bingen und weitere Organisationen gewonnen werden. Auch unsere Kirchengenge-

meinde hat die Aktion finanziell unterstützt. Dadurch konnte der Teilnehmerbeitrag sehr niedrig gehalten werden. Kinderreiche Familien erhielten eine besondere Vergünstigung. So konnte die Teilnahme auch solchen Familien ermöglicht werden, die finanziell eher schlecht gestellt sind. Für die Veranstaltung wurde vom Verein eine eigene Broschüre herausgegeben, die den Teilnehmern in Deutsch, Farsi und Arabisch alles Wissenswerte vermittelt hat. Die Stimmung an Bord war, passend zum Sonnenschein, hervorragend. Der türkisch-islamische Kulturverein Bingen hat ein leckeres Essen, das wie die Getränke nichts extra kostete, gezaubert. Es gab weitere Aktivitäten, bei denen frühere und heutige Wohnorte auf Landkarten markiert wurden, Kinderschminken und ein Gästebuch mit vor Ort gemachten Fotos.

Es war ein gelungenes Konzept, denn man spürte und hörte es in Gesprächen, dass aus „Geflüchteten“ mittlerweile „Angekommene“ wurden. Weitere Aktivitäten werden folgen, auch wenn nicht jede Veranstaltung einen derartigen Rahmen haben kann.

# Gestalten mit Regionalem

## Kinderkreativtage vom 20.-21. April 2017

Beim recht angenehmen Wetter kamen am 20. April zwölf Kinder zwischen 8 und 12 Jahren zu den kurzfristig nach Ebersheim verlegten Kinderkreativtagen. Als großes Hauptprojekt wurden in diesem Jahr abgeschliffene Wingertsknorzen bemalt und anderweitig weiter bearbeitet. So entstanden aus den zunächst braunen Knorzen hübsche Deko-Elemente wie z.B. kreativ gestaltete Schmuckständer, indem die Kinder Nägel und Haken in das Holz eintrieben und mit Beton Standfüße gossen. Nach dem selbst gekochten Mittagessen hatten die Kinder die Gelegenheit, sich ein eigenes Frühstücksset (Müslischale, Teller, Becher und Glas) mit Porzellanmalfarbe zu bemalen. Viel Farbe wurde auch am nächsten Tag bei der Gestaltung einer Leinwandcollage mit Befestigungsmöglichkeit für Fotos verbraucht. Kreativ wurde es an diesem Tag auch beim Mittagessen, denn es gab selbst zu gestal-

tende Pizza. Die Kinder bekamen einen Teig und Sachen zum Belegen und so entstanden „echte“ Pizzaschnecken, Pizzaburger und Pizzahasen. Lange hielten diese Kunstwerke leider nicht, denn sie wurden nach dem Backen mit Heißhunger verschlungen... Nach dem Mittagessen wurde noch gespielt und die Kinder stellten ihre Projekte fertig, einige Kinder bastelten mit Moosgummi und Farbe noch schöne Tontopftiere.

Ein ganz besonderer Dank geht in diesem Jahr an Winzer Herbert Braunbeck aus Zornheim, der uns die Wingertsknorzen zur Verfügung stellte. Es ist großartig, wenn man die Möglichkeit hat, so wunderbares und regionales Material zu gestalten! Auch den Jugendleiter\_innen gilt wieder ein ganz besonderer Dank – ihr seid super!!!

*Steffi Schäfer*



# Filmmittwoch in der Ev. Kirche

04. Oktober 2017 19.30 Uhr: „Herr Bachir“

09. November 2017 19.30 Uhr: „Anstoß der Beharrlichkeit“

Eintritt frei – Wir freuen uns über eine Spende

Die Veranstaltungen finden im Ev. Gemeindezentrum Zornheim, Nieder- Olmer-Str. 3, statt.

## Männer-Sachen

Liebe Ebersheimer Männer zwischen ca. 34 und 56 Jahren – wir suchen genau Sie! Wenn Sie Lust haben, einmal im Monat (20:00 bis 22:00 Uhr) in netter Runde über gesellschaftliche, politische, kulturelle, sportliche und geistliche Themen zu sprechen, sind Sie bei uns richtig. Aber wir möchten natürlich nicht nur diskutieren, sondern auch anpacken, erleben, genießen und entdecken.

**Zu den nächsten Treffen laden wir herzlich ein:**

- **Dienstag, 24. Oktober 2017 (nicht am 31.10. wegen Reformationstag)**
- **Dienstag, 28. November 2017**

Wir treffen uns also regelmäßig – wenn nicht anders angegeben – am letzten Dienstag im Monat um 20:00 Uhr im Evang. Gemeindezentrum Ebersheim.

**Neugierig? Dann kommen Sie doch einfach vorbei!**

**Kontakte: Dirk Schaar (06136/754103), Ralph Zimmermann (06136/7667337)**



# Orgelkonzert



## Orgel-Duo Iris und Carsten Lenz

Ein Orgel-Feuerwerk mit 4 Händen und 4 Füßen

Bekannte Melodien von Händel, Mozart, Joplin u.a.

**Sonntag, 22. Oktober 2017**  
**17.00 Uhr**

Evangelisches  
Gemeindezentrum  
Mainz-Ebersheim  
Senefelder Str. 16

**Eintritt frei!**  
(Wir bitten freundlich  
um eine Spende)



Evangelische Kirchengemeinde Mainz-Ebersheim

Nähere Informationen zu diesem Konzert finden Sie auf Seite 16.

# Gesprächszeit

Liebe Ebersheimerinnen in der Mitte des Lebens! Haben Sie Lust,

- sich in netter Runde über "Gott und die Welt" zu unterhalten?
- sich mit religiösen Themen zu beschäftigen, die Sie interessieren, die im Alltag aber nicht immer genügend Raum finden?
- sich mit anderen Frauen auszutauschen und zu diskutieren?

**Die nächsten Termine? Donnerstag, 02. November 2017  
Donnerstag, 07. Dezember 2017**



Wir, eine ökumenische Runde Ebersheimer Frauen, treffen uns an jedem ersten Donnerstag im Monat im evangelischen Gemeindezentrum. Nach einer kurzen Einführung in das jeweilige Thema ist zwischen 20:00 und 22:00 Uhr genügend Zeit und Raum, um sich mit den unterschiedlichen Aspekten des Themas auseinanderzusetzen.

**Haben Sie Lust mit zu diskutieren? Kommen Sie doch einfach mal vorbei!  
Kontakt: Anne Schaar (06136/754103)**

## Der Literaturkreis lädt ein:

**26. Oktober 2017**

**Albert Camus: „Der erste Mensch“**

**Lesung aus dem posthum erschienenen autobiographischen Romanfragment und Darstellung von Leben und Werk des Philosophen und Schriftstellers**

*Vortrag von Frau Friederike Grünewald*

**30. November 2017**

**Erlebtes, Besinnliches und Kurioses zum Thema Weihnachtszeit in Lesung und Erzählung**

*Leitung: Frau Ingeborg Joeres-Weicker und Frau Inge Metz*

*Der Literaturkreis trifft sich immer um 19:00 Uhr im*

**Ev. Gemeindezentrum in Zornheim (Nieder-Olmer-Str. 3).**

*Die Termine nach den Sommerferien standen noch nicht fest.*

*Info gibt es unter [www.ekg-zornheim.de/literaturkreis](http://www.ekg-zornheim.de/literaturkreis)*



# BASAR FÜR JUGENDSACHEN

Töngeshalle Ebersheim

**8. Oktober 2017**

von 14:00 bis 16:00 Uhr

Verkauft werden: Bekleidung (ab ca. Größe 140), Sport- und Freizeitartikel, Accessoires, Bücher, CDs, DVDs und vieles mehr.

Cafeteria mit großer Kuchenauswahl

Tischvergabe per Mail:

[jugendbasar-ebersheim@web.de](mailto:jugendbasar-ebersheim@web.de)

## Der Frauengesprächskreis Zornheim:

**Dienstag, 14.10.2017 (10:00 Uhr)**

Der virtuelle „Wasserabdruck“

Wasser – unser Urlebensmittel in Gefahr... Wir essen mehr Wasser als wir trinken

Referent: Herr Dr. Heidenreich

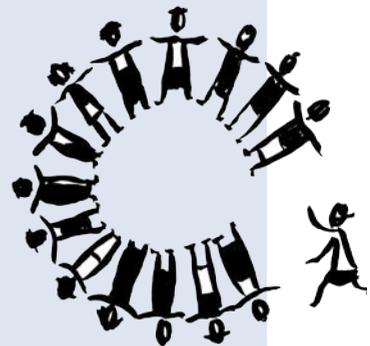
**Dienstag, 12.12.2017 (10:00 Uhr)**

„Suomi – Eindrücke aus einem fernen Land“

Dia-Vortrag: Finnland feiert 100 Jahre Unabhängigkeit.

Die Umwelt in Skandinavien: Finnland, Norwegen sowie Aspekte aus Schweden und Dänemark

Referent: StD. i.R. Wolfgang Kemp



**Weitere Termine finden Sie unter [www.ekg-zornheim.de/frauengespraechskreis](http://www.ekg-zornheim.de/frauengespraechskreis)**

Die Veranstaltungen finden, wenn nicht anders angegeben, im Ev. Gemeindezentrum Zornheim, Nieder- Olmer- Str. 3, statt.



## Oktober

**E**s wird Freude sein vor den Engeln Gottes über einen Sünder, der Buße tut.

Lk 15,10 (L)

### Sonntag, 1.10., 10.45 Uhr

Gottesdienst in Zornheim Präd. Reise

### Sonntag, 8.10., 9.30 Uhr

Gottesdienst Gem.-Päd. Thiel

### Sonntag, 15.10., 10.45 Uhr

Gottesdienst in Zornheim Pfr. Ackermann

### Mittwoch, 18.10., 19:30 Uhr

dasein – Atempause am Abend

### Sonntag, 22.10., 9.30 Uhr

Familiengottesdienst zum Erntedankfest  
Pfarrer Wallrabenstein



### Mittwoch, 25.10., 19.00 Uhr

Ökumenisches Taizé-Abendgebet

### Sonntag, 29.10., 9.30 Uhr

Gottesdienst Pfarrer Wallrabenstein

### Dienstag, 31.10., 10.30 Uhr

Gottesdienst zum Reformationsjubiläum in Zornheim  
Pfarrer Wallrabenstein

#### ACHTUNG:

Die Zornheimer Sonntagsgottesdienste finden um 10:45 Uhr statt, die Ebersheimer Gottesdienste um 9:30 Uhr. Ab 1. Advent kehrt sich die Reihenfolge wieder um.



Zeit für ein Tässchen

## November

**G**ott spricht: Ich will unter ihnen wohnen und will ihr Gott sein und sie sollen mein Volk sein.

Hes 37,27 (L)

### Sonntag, 5.11., 9.30 Uhr

Gottesdienst Pfarrer Wallrabenstein

### Sonntag, 12.11., 9:30 Uhr

Gottesdienst mit Taufe  
Pfarrer Wallrabenstein

### Sonntag, 19.11., 9:30 Uhr

Gottesdienst mit Kindergottesdienst  
Pfarrer Wallrabenstein



### Mittwoch, 22.11., 19:00 Uhr

Ökumenischer Gottesdienst in der Kath. Kirche Zornheim  
Pfarrer Hilsbos/Pfarrer Wallrabenstein

### Sonntag, 26.11., 9.30 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl n.n.





### Gemeindebüro:

Andrea Seegräber  
Senefelderstr. 16, 55129 Mainz  
Bürozeiten: dienstags 9.00-12.00 Uhr  
und 17.30-19.30 Uhr  
donnerstags 9.00-12.00 Uhr  
95 82 87  
pfarramt@ekg-egersheim.de



### Pfarrer:

Klaus Wallrabenstein  
Kettelerstr. 3a, 55270 Zornheim  
95 91 81  
pfr.walli@web.de



### Gemeindepädagogin:

Stefanie Schäfer  
0151 / 26 00 08 71  
steff.schaef@web.de

### Kirchenvorstand:

Anne Schaar (Vorsitz)	75 41 03
Pfr. Klaus Wallrabenstein (Stellv.)	95 91 81
Stefan Brandt	9 54 54 63
Catja Dandl	9 57 03 18
Tom Krieger	75 28 57
Annegret Saloga	95 46 00
Sarah Seelig	9 26 13 50
Elisabeth Thiel	95 85 02
Norbert Zimmermann	9 09 27 61
Ralph Zimmermann	7 66 73 37

### Besuchsdienstkreis:

Norbert Zimmermann	9 09 27 61
--------------------	------------

### Glaube informativ:

Horst Scheffler	4 52 59
-----------------	---------

### Jugendarbeit:

Annegret Saloga	95 46 00
-----------------	----------

### Jugendsachenbasar:

Annegret Saloga	95 46 00
Gabi Zwiebelberg	95 49 38

### Kindergottesdienst:

Elisabeth Thiel	95 85 02
-----------------	----------

### Kindersachenbasar:

Anne Schaar	75 41 03
-------------	----------

### Konfirmanden:

Pfarrer Klaus Wallrabenstein	95 91 81
------------------------------	----------

### Gottesdienst für Familien mit kleinen Kindern:

Catja Dandl	9 57 03 18
-------------	------------

### Krabbelkreise:

Anne Schaar	75 41 03
-------------	----------

### Musik:

Wolfgang Thiel	95 85 02
----------------	----------

### Ökumene:

Ralph Zimmermann	7 66 73 37
------------------	------------

### Öffentlichkeitsarbeit:

Dirk Schaar	75 41 03
-------------	----------

### Projekt „Armut und Gesundheit in Deutschland e.V.“:

Anne Schaar	754103
-------------	--------

### Taizé-Abendgebet:

Prof. Dr. Reinhold Schäfer	95 83 63
----------------------------	----------



## Aktuelle Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage!

Hier finden Sie viele Informationen rund um die Gemeinde, die Gruppen und sonstigen Aktivitäten. Ein Besuch lohnt sich immer!

[www.ekg-egersheim.de](http://www.ekg-egersheim.de)

<b>Sonntag</b>	9:00 Uhr	<b>Kindergottesdienstfrühstück</b> (an KiGo-Tagen, nächste Termine: 19.11., 10.12.)
	9:30 Uhr	<b>Kindergottesdienst (KiGo)</b> (1x monatlich; nächste Termine: 19.11., 10.12.)
	9:30 Uhr	<b>Kirche für Kids</b> (10-13-jährige, an den KiGo-Tagen)
	9:30 Uhr	<b>Gottesdienst</b> siehe Seite 17 (+ Kirchenkaffee, „Zeit für ein Tässchen“ an KiGo-Terminen) 
<b>Montag</b>	14:30 Uhr	<b>Folklore-Tanzkreis</b>
<b>Dienstag</b>	09:00 Uhr	<b>Gemeindebüro</b> (bis 12:00 Uhr – Frau Seegräber)
	15:30 Uhr	<b>Club für Kids</b> (6-11 Jahre) bis 17:00 Uhr
	17:30 Uhr	<b>Gemeindebüro</b> (bis 19:30 Uhr – Frau Seegräber)
	20:00 Uhr	<b>Männer-Sachen</b> (am letzten Dienstag im Monat; nächste Termine: siehe Seite 12)
<b>Mittwoch</b>	9:30 Uhr	<b>Krabbelkreis</b> (6-24 Monate) bis 11:00 Uhr
	19:00 Uhr	<b>Ökumenisches Taizé-Abendgebet</b> (an jedem 4. Mittwoch im Monat – siehe Seite 17)
	19:30 Uhr	<b>dasein – Atempause vom Alltag</b> siehe Seite 17
	20:00 Uhr	<b>Kirchenvorstand</b> (i.d.R. am 3. Mittwoch im Monat)
<b>Donnerstag</b>	09:00 Uhr	<b>Gemeindebüro</b> (bis 12:00 Uhr – Frau Seegräber)
	17:30 Uhr	<b>Konfirmandenstunde</b>
	19:00 Uhr	<b>Literaturkreis</b> siehe Seite 14
	20:00 Uhr	<b>Gesprächszeit</b> (in der Regel am ersten Donnerstag im Monat; nächste Termine: siehe Seite 14)
<b>Samstag</b>	16.30 Uhr	<b>Gottesdienst für Familien mit kleinen Kindern</b> (0-4 Jahre)

Termine, die **in blauer Farbe** gedruckt sind, finden im Gemeindezentrum Zornheim (Nieder-Olmer-Str. 3) statt.



**D**ie Natur lässt ihre Blätter fallen.  
Die Sonne leuchtet ihr den Weg.

